



13.10.2021

## **Dritter Durchgang im dualen Studienkonzept für atypische Zielgruppen für das Lehramt an berufsbildenden Schulen immatrikuliert**

Zum Wintersemester 2021/2022 konnte ein weiterer Durchgang Schulassistent\*innen in Qualifizierung (SchulAQ) das Studium an der TU Dresden beginnen. Bezogen auf die im Fokus stehenden gewerblich-technischen Fachrichtungen starteten drei Teilnehmer in der Metall- und Maschinentechnik und der vierte Teilnehmer begann sein Studium in der Holztechnik. Die letztgenannte Berufliche Fachrichtung ist damit die fünfte, worin Schulassistent\*innen in Qualifizierung eingeschrieben sind. Alle Teilnehmenden besitzen einen Fortbildungsabschluss als „Handwerksmeister“ bzw. „Industriemeister“ und arbeiten als Schulassistenten in Beruflichen Schulzentren in Nord- und Südwestsachsen, der Stadt Chemnitz sowie dem Landkreis Schweiz-Osterzgebirge.

Auch in dem aktuellen Semester konnten die Studierenden aller drei Durchgänge ihr Studium ohne nennenswerte Hürden durch die Pandemie absolvieren. Wie in den vorangegangenen Semestern auch hat sich das Konzept der Begleitung und Unterstützung bewährt: unterstützt durch regelmäßige (virtuelle) Treffen, Austausch und Hinweise gelang es den Studierenden, sich in die universitären Strukturen Schritt-für-Schritt einzufinden und den Übergang aus der Tätigkeit als Meister hin zu Studierenden und Schulassistenten zu beschreiten.

Wie in den beiden vorangegangenen Jahren fand ein gewinnbringender und fruchtbarer Austausch mit den Ansprechpartner\*innen des SMK und des LASUB statt. Auch mit den Leitungen der Schulhäuser bestand in jedem Halbjahr die Gelegenheit, einerseits die individuellen Fortschritte der Schulassistent\*innen zu beleuchten und andererseits Einschätzungen auszutauschen und Impulse zu setzen. Gegenwärtig wird die Einrichtung eines vierten Durchgangs erwogen.